

Bericht des Schiedsrichterwarts 2013

Zu Anfang möchte ich zunächst allen Landesschiedsrichtern für deren Einsätze auf den Turnieren des Landesverbandes danken. Da viele Schiedsrichter auch aktive Spieler sind, lobe ich den Verzicht darauf, selbst zu spielen und für einen reibungslosen Turnierverlauf zu sorgen. Nationale Erfahrungen im Schiedsrichten der Deutschen Meisterschaft Mixte am 20.-21.07.13 in Halle (Saale) konnten Diana aus Leipzig, Bodo aus Halle (Saale) und Andreas aus Dresden sammeln.

Diese Saison warf Diskussionen über die Auslegung des Regelwerks betreffend des Grades der Bespielbarkeit des Geländes zum 2. Ligaspieltag in Halle (Saale) auf. Die damalige Jury legte hart, aber entsprechend der Pétanque-Regeln aus und entschied für ein Fortführen des 2. Ligaspieltags. Das Hinwegsetzen des Großteils der Ligamannschaften über die gefallene Juryentscheidung nach einem Mannschaftsführertreffen und das anschließende Verlassen des Turnierorts konnte und kann ich nicht guthießen, zumal ich entsprechend des Schiedsrichter-Kodex angehalten bin, dass Spieler das Spielgelände nicht ohne Einverständnis des Schiedsrichters verlassen. Ich sehe hier noch einigen Aufklärungsbedarf sowohl aus der Sicht des Schiedsrichters/ der Jury als auch aus der Sicht der Spieler.

Am 7. September nahm ich am DPV-Schiedsrichtertreffen Nord in Hannover teil, was unter anderem die Ziele hatte, dass sich die Schiedsrichterwarte der Landesverbände ein Stimmungsbild machen konnten, sich kennen zu lernen, Fragen zu beantworten und einen neuen Schiedsrichterausschuss zu installieren. Mit vier anderen Schiedsrichtern und dem DPV-Vizepräsident Schiedsrichterwesen Holger Franke bin ich nun Mitglied des neuen DPV-Schiedsrichterausschusses, in welchem ich sowohl am Tagesgeschäft als auch an strategischen Entscheidungen im Schiedsrichterwesen in beratender Funktion beteiligt bin.

Für den Schiedsrichterlehrgang im März 2014 habe ich den Lehrschiedsrichter Jürgen Steep aus Braunschweig gewonnen, mit welchem ich derzeit an der Planung arbeite. Das bisher gezeigte Interesse an dem Lehrgang wird dem PV Ost, sofern alle Kandidaten die Prüfung bestehen, Schiedsrichter in fast allen Vereinen einbringen. Ich denke, dass nun durch das Anwachsen des Schiedsrichterteams die unglückliche Situation der spielenden Schiedsrichter öfter vermieden werden kann.

Ich wünsche allen eine schöne Saison 2014 und bedanke mich bei allen Aktiven im PV Ost!

Bastian Pelz

Schiedsrichterwart im PV Ost